AKTUARVEREINIGUNG ÖSTERREICHS

UNIVERSITÄT **SALZBURG**

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR VERSICHERUNGSFACHWISSEN

Salzburg Institute of Actuarial Studies 5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 34

Einladung zu einer Vorlesung über Rechnungslegung im Versicherungswesen

nach nationalen Rechnungslegungsgrundsätzen

im Wintersemester 2011/2012 an der Universität Salzburg

Vortragende: Dipl.-Bw. Dirk Fassott

Mitglied des Vorstands der WWK Pensionsfonds AG,

Bereichsleiter Rechnungswesen der WWK Versicherungsgruppe, München

Gastprofessor an der Universität Salzburg

Dr. Thorsten Wagner

Senior Manager bei KPMG Deutschland, Köln

Aktuar DAV

Gastprofessor an der Universität Salzburg

Mag. Alexander Wlasto

Geschäftsführer bei Ernst & Young, Wien

Wirtschaftsprüfer

Gastprofessor an der Universität Salzburg

Termine: jeweils Freitag 15-19 Uhr und Samstag 9-13 Uhr am

> 28. und 29. Oktober 2011 25. und 26. November 2011 27. und 28. Jänner 2012

Inhalt: Die Vorlesung vermittelt jene Kenntnisse der Rechnungslegung im Versicherungs-

> wesen, die nach den neuen, im Rahmen der Generalversammlung 2009 beschlossenen Richtlinien der Aktuarvereinigung Österreichs (http://www.sias.at/avoe) Voraussetzung für die Anerkennung als Aktuar sind und den Anforderungen der Deutschen Aktuarvereinigung entsprechen (http://www.sias.at/day). Die Vorlesung eignet sich auch zur Erfüllung der Anforderungen der österreichischen Finanzmarktaufsicht für die Bestellung zum verantwortlichen Aktuar oder dessen Stellvertreter gemäß § 24 VAG. Als Weiterbildungsveranstaltung (CPD) ist die Vorlesung im Umfang von 21 Stunden anrechenbar. Das Ziel ist das Verständnis des Jahresabschlusses eines Versicherungsunternehmens. Im Vordergrund stehen die Auswirkungen der Kapitalmärkte und wesentlicher wirtschaftlicher Vorgänge im Unternehmen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Grundzüge der Buchführung werden bereitgestellt, sodass die Teilnahme auch ohne Vorkenntnisse

möglich ist. Die Gliederung der Vorlesung finden Sie auf der Rückseite.

€444 ohne Hotelunterkunft, €714 mit Unterkunft jeweils von Freitag auf Samstag (3 Nächtigungen) im Parkhotel Castellani einschließlich Frühstücksbuffet. Die

Kaffeepausen sind für alle Teilnehmer inbegriffen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sarah Lederer per E-Mail

(sarah.lederer@sbg.ac.at). Bitte fügen Sie Ihre Telefonnummer hinzu. Ihre Fragen

werden so bald wie möglich beantwortet.

Bitte wenden.

Kostenbeitrag:

Auskünfte:

Anmeldung:

Bitte schicken Sie das beiliegende Anmeldeformular per Post oder per E-Mail (<u>sarah.lederer@sbg.ac.at</u>), oder faxen Sie es an 0662-8044-155, und überweisen Sie bitte den Kostenbeitrag bis 7. Oktober 2011 auf das Konto 12021 lautend auf "Salzburg Institute of Actuarial Studies (SIAS)" bei der Salzburger Sparkasse (BLZ 20404).

Ort:

Naturwissenschaftliche Fakultät, Hörsaal 402 5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 34

Gliederung der Vorlesung

1 Allgemeine Grundlagen

- a. Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
 - Grundlagen und Ziele des Rechnungswesens
 - Buchführung
- b. Grundlagen der Bilanzierung
- c. Kostenverteilung

2 Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

- a. Aufstellungsgrundsätze
- b. Bilanzierungsgrundsätze
- c. Ansatz- und Bewertungsvorschriften
- d. Bilanzierung und Bewertung ausgewählter Posten der
 - Aktiva
 - Passiva
- e. Grundzüge der Gewinn- und Verlustrechnung
- f. Lageberichterstattung

3 Versicherungsbilanzierung

- a. Spezielle Bilanzierungsregelungen für Versicherungsunternehmen
- b. Bilanzierung und Bewertung der
 - Kapitalanlagen
 - Versicherungstechnischen Passiva
- c. Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung
- d. Anhangangaben
- e. Lageberichterstattung

4 Grundzüge der Steuern bei Versicherungsunternehmen

- a. Grundlagen der Ertragsbesteuerung
 - Überblick
 - Besonderheiten für Versicherungsunternehmen
- b. Umsatzsteuer für Versicherungsunternehmen
- c. Versicherungssteuer

Die Vorlesung wird in deutscher Sprache gehalten.

Die weiterführende Vorlesung "Internationale Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen" findet als Blockveranstaltung von Mittwoch, 11. April 2012 (Beginn 9 Uhr) bis Samstag, 14. April 2012 (Ende 12.30 Uhr) statt.